



we think transport



Die Mitsubishi Heavy Industries Thermal Transport Europe GmbH kombiniert ihre Kühlkompetenz mit der systemoffenen Transport-Telematik des europäischen Marktführers idem telematics.

23.08.2022 11:00 CEST

Kombinierte Kompetenz für klimaeffizienten Kühltransport: Mitsubishi Heavy Industries Thermal Transport Europe GmbH und idem telematics vereinbaren Kooperation

- Mitsubishi kombiniert Transportkühlanlagen mit Telematik des europäischen Marktführers idem telematics – integrierte Lösung auf der IAA Transportation
- Zusammenspiel von Mitsubishi-Kühlaggregaten mit idem

- telematics seit Jahren praxisbewährt
- Mehr Sicherheit, weniger Aufwand und höhere Verfügbarkeit durch lückenlose digitale Überwachung des Kühltransports mit vorausschauender Wartung
- Björn Reckhorn: „Transportlogistik ist heute ohne Telematik undenkbar“

München/Ulm/Osnabrück, 23. August 2022 --- Die Mitsubishi Heavy Industries Thermal Transport Europe GmbH kombiniert ihre Kühlkompetenz mit der systemoffenen Transport-Telematik des europäischen Marktführers idem telematics: Zur IAA Transportation zeigen beide Unternehmen ein integriertes Telematik-Portal, das dem Transportunternehmer mehr Transparenz und proaktiven Service über den gesamten Kühltransport verspricht.

Mit klimafreundlichen, hocheffizienten Transportkühlanlagen in sprichwörtlicher japanischer Qualität und Zuverlässigkeit ist die [Mitsubishi Heavy Industries Thermal Transport Europe GmbH](#) (MTTE) auf Wachstumskurs. Zuletzt sorgte die in Osnabrück ansässige Tochter des japanischen Industriekonzerns durch lärm- und abgasfreie, vollelektrische Kühlsysteme für Aufsehen. Jetzt kooperiert das Unternehmen mit [idem telematics](#), dem europäischen Marktführer für systemoffene [Transporttelematik](#): Beide Unternehmen kombinieren ihre Kompetenz im Kühltransport mit dem Ziel, dem Transporteur mehr Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Service über den gesamten Transportprozess zu erschließen.

Zur IAA Transportation (20.-25. September 2022) präsentiert MTTE (Halle H27, Stand D17) erstmals ein systemoffenes Telematikportal, das auf der marktführenden Lösung Cargofleet 3 von idem telematics basiert und durch spezifische Funktionen erweitert wurde. So integriert das Portal eine vorausschauende Überwachung und proaktive Servicefunktionen des Kühlsystems. Dank offener Schnittstellen harmonisiert diese Lösung mit allen Fahrzeugen, Telematik-Hardware sowie Softwareanwendungen, etwa Transportmanagementsystemen, Vermieter-Systemen, Frachtbösen, Warenwirtschaftssystemen und vielem mehr. In der Königsklasse der Transportkühlung – dem GDP-zertifizierten Transport von Medizinprodukten – sorgt das System für eine lückenlose Überwachung und digitale Dokumentation des gesamten Transportprozesses.

Björn Reckhorn, Geschäftsführer Sales und After Sales bei Mitsubishi Heavy

Industries Thermal Transport Europe GmbH: „Transportlogistik ist heute ohne Telematik undenkbar. Wir freuen uns über die Zusammenarbeit mit idem telematics, denn uns verbindet die gleiche Auffassung von Qualität, Sicherheit und Systemoffenheit. Gemeinsam erschließen wir den Transportunternehmern die Effizienzgewinne der Telematik und schützen zugleich ihre Unabhängigkeit von einzelnen Anbietern. Ein bedeutendes Thema ist für beide Unternehmen die vorausschauende Analyse, damit das System stets verfügbar bleibt und zum optimalen Zeitpunkt gewartet wird.“

Jens Zeller, Geschäftsführer von idem telematics: „Immer mehr unserer Transportkunden setzen auf Mitsubishi, weil sie die Zuverlässigkeit, Leistungsstärke und das enorm schnelle, präzise Ansprechverhalten der Transportkühlanlagen schätzen. Das Zusammenspiel unserer Telematik mit Mitsubishi-Kühltechnologie hat sich seit Jahren bewährt; jetzt freuen wir uns, gemeinsam die Zusammenarbeit auf die nächste Stufe zu heben.“

Über die Mitsubishi Heavy Industries Thermal Transport Europe (MTTE)

MITSUBISHI ist seit über 50 Jahren einer der größten und erfahrensten Anbieter von Transportkältesystemen weltweit. Mitsubishi Heavy Industries Thermal Transport Europe (MTTE) mit Sitz in Osnabrück, Deutschland, ist mit hocheffizienten, zuverlässigen und qualitativ herausragenden Transportkühlsystemen erfolgreich. MTTE nutzt das Know-how aus allen Bereichen des Konzerns für innovative Lösungen: So kommen in den Transportkältesystemen Komponenten zum Einsatz, die sich bereits in der industriellen Mitsubishi--Kältetechnik bewährt haben. Auch die Erfahrungen aus der Entwicklung von Seekühlcontainern fließen in die Entwicklung von Transportkältesystemen ein. MTTE sieht die Zukunft in rein elektrischen Antrieben und treibt die Weiterentwicklung und Optimierung von vollelektrischen Transportkältesystemen voran. www.mhi-tte.com

Über die idem telematics GmbH – Connecting all road transport

Als führender Telematikpartner Europas unterstützt idem telematics Speditionen, Flottenbetreiber und Verlader darin, ihr Kerngeschäft auf Grundlage von Daten kontinuierlich zu verbessern und so ihre Profitabilität, Kundenzufriedenheit und Wettbewerbsfähigkeit zu steigern: unkompliziert, unabhängig, flotten- und herstellerübergreifend sowie für jede Unternehmensgröße und jedes Geschäftsmodell anpassbar. Die Leistung: Individuelle Prozessberatung vor Ort – kombiniert mit der europaweit marktführenden All-in-One-Telematikplattform cargofleet für Truck, Trailer, Fracht und Logistik. Mit der Zusammenführung der Datenwelten von Fahrzeugen, Fahrern und Fracht bietet idem telematics ein Komplettsystem zur Erhöhung der Transparenz und Wirtschaftlichkeit im

gesamten Logistikprozess. Plus: einzigartige Kundennähe und Flexibilität bei individuellen Telematik-Anforderungen, basierend auf mehr als 20 Jahren Telematik-, Transport- und Logistik-Know-how. idem telematics ist ein Tochterunternehmen der [BPW Gruppe](#) und beschäftigt rund 75 Mitarbeiter an den Standorten München und Ulm. www.idemtelematics.com

Über die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit rund 1.500 Mitarbeitern, darunter rund 100 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme, Bremsentechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen. www.bpw.de

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken [BPW](#), [Ermax](#), [HBN](#), [HESTAL](#) und [idem telematics](#) ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschleiß- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell 6.800 Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielte 2020 einen konsolidierten Umsatz von 1,372 Milliarden Euro. www.bpw.de

Kontaktpersonen



Robin Becker

Pressekontakt

Medienmanager Unternehmenskommunikation

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905